



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2021/0843

Der Oberbürgermeister

II/02-020-01-02-14-schw
Dezernat/Fachbereich/AZ

19.07.2021
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	23.08.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	30.08.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Jahresabschluss 2020 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

Beschlussentwurf:

1. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

- a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 9.293.028,61 € und einem Jahresüberschuss von 1.824.713,55 € wird festgestellt.
- b) Der Lagebericht 2020 wird genehmigt.
- c) Vom Jahresüberschuss in Höhe von 1.824.713,55 € werden 1.365.000,00 € an die Gesellschafter entsprechend den Gesellschaftsanteilen wie folgt ausgeschüttet:

Stadt Leverkusen	10 %	136.500 €,
EVL GmbH & Co. KG	90 %	1.228.500 €.

Der Gewinnrücklage wird ein Betrag von 459.713,55 € zugeführt.
(Hinweis: Aufgrund der vorgenommenen wirtschaftlichen Zuordnung bzw. der tatsächlichen Bilanzierung der städtischen Gesellschaftsanteile im kommunalen Sondervermögen SPL wird die o. a. Gewinnausschüttung zugunsten der Stadt Leverkusen ausschließlich im Rechnungswesen des SPL erfasst und nachgewiesen.)

- d) Der Geschäftsführung der ivl wird für das Wirtschaftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

2. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der ivl wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, der Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 zuzustimmen.

gezeichnet:

Richrath

In Vertretung
Molitor

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

Nein (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

Ja – ergebniswirksam

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Ja – investiv

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

Ansätze sind ausreichend
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
 Bilanzielle Abschreibungen: €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
 Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
Produkt: Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

Begründung:

Gesellschaftsrechtliche Grundlagen:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, Stolberger Str. 200, 50933 Köln, hat auftragsgemäß den Jahresabschluss 2020 der ivl geprüft und am 10.03.2021 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Gemäß §§ 14 lit. c) + d), 15 lit. d), 17 Nr. 3 des Gesellschaftsvertrages der ivl beschließt die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichtes, die Verwendung des Ergebnisses bzw. die Abdeckung eines Verlustes, die Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführung sowie die Bestellung des Abschlussprüfers.

Die Beschlussfassung in den Organen der ivl über die im Beschlusssentwurf dieser Vorlage genannten Punkte ist bereits am 16.06.2021 - und damit vor der Sitzung des Rates - vom Aufsichtsrat vorberatend und von der Gesellschafterversammlung erfolgt. Bezüglich der städtischen Vertreter erfolgte die Beschlussfassung jedoch nur vorbehaltlich der endgültigen Zustimmung durch den Rat.

Wirtschaftliche Ergebnisse/Auswertung:

In der nachfolgenden Übersicht werden die wesentlichen Bilanzpositionen und ihre Veränderungen gegenüber dem Vorjahr dargestellt.

Bilanz 2020

	2020	2019	Abw.	
<u>Aktiva</u>	T€	T€	T€	%
Anlagevermögen	4.064	3.662	402	11,0
- davon immaterielle Vermögensgegenst.	1.472	1.546	-74	-4,8
- davon Sachanlagen	2.550	2.067	483	23,4
- davon Finanzanlagen	42	48	-6	-12,0
Umlaufvermögen	4.296	3.588	708	19,7
- davon Vorräte	20	9	11	118,3
- davon Forderungen u. sonst. Verm.	1.074	168	906	539,1
- davon Kassenbestand, Guthaben	3.202	3.411	-209	-6,1
Rechnungsabgrenzungsposten	934	881	53	6,0
Bilanzsumme	9.293	8.131	1.162	14,3

	2020	2019	Abw.	
<u>Passiva</u>	T€	T€	T€	%
Eigenkapital	5.070	4.580	490	10,7
Rückstellungen	3.270	2.854	416	14,6
Verbindlichkeiten	916	657	259	39,4
Rechnungsabgrenzungsposten	37	40	-3	-6,8
Bilanzsumme	9.293	8.131	1.162	14,3

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist folgende Entwicklungen aus:

GuV 2020

	2020	2019	Abw.	
	T€	T€	T€	%
Umsatzerlöse	18.421	17.671	750	4,2
s. betr. Erträge u. Bestandsveränd.	28	-23	51	-220,6
Materialaufwand	6.506	6.389	117	1,8
Personalaufwand	6.892	6.504	388	6,0
Abschreibungen	1.314	1.175	139	11,9
Sonst. betriebl. Aufwendungen	1.251	884	367	41,5
Steuern und Zinsen	660	956	-295	-30,9
Jahresergebnis	1.825	1.740	85	4,9

Ein Vergleich von Wirtschaftsplanung und Jahresergebnis ergibt folgende Abweichungen:

	WPL 2020	Bericht 2020	Abw.	
	T€	T€	T€	%
Erträge	16.535	18.449	1.914	11,6
Aufwendungen	15.324	16.624	1.300	8,5
Jahresergebnis vor Steuern	1.211	1.825	614	50,7

Die Erträge sind gegenüber den Aufwendungen im Vergleich zur Planung stärker angestiegen.

Die allgemeine wirtschaftliche Situation sei anhand der folgenden Finanzkennzahlen dargestellt:

Finanzkennzahlen zum 31.12.2020				
		in T€	2020	2019
Eigenkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	1.825	36,00 %	37,99 %
	Eigenkapital:	5.070		
Gesamtkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	1.825	37,07 %	39,30 %
	Zinsaufwand:	54		
	Gesamtkapital: (EK+ langfr.Fremdkapital)	5.070		
Anlagendeckungsgrad II:	Eigenkapital :	5.070	124,75 %	125,07 %
	Sonderposten:	0		
	langfr.Fremdkapital:	0		
	Anlagevermögen:	4.064		
Personalaufwandsquote:	Personalaufwand:	6.892	41,46%	40,89%
	Gesamtaufwand:	16.624		
Zinsaufwandsquote:	Zinsaufwand:	54	0,33%	0,38%
	Gesamtaufwand:	16.624		
Investitionen:	Anschaffung AV:	1.731	1.731 T€	1.617 T€

Die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung der ivl zeigt sich insbesondere in dem im Lagebericht beschriebenen Geschäftsverlauf.

Abschließende Hinweise:

Als Anlagen 1 - 3 sind dieser Vorlage die Bilanz zum 31.12.2020, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 sowie der Lagebericht beigelegt.

Der Prüfbericht des Jahresabschlusses 2020 steht als nichtöffentlich zu behandelnde Anlage 4 allen Ratsmitgliedern im Ratsinformationssystem Session zur Verfügung. Zusätzlich steht den Fraktionen, Gruppen und Einzelvertretern jeweils auch ein Druckexemplar des Prüfberichts zur Verfügung.

Ergänzend sei auf Folgendes hingewiesen:

Ratsmitglieder, die selbst dem Aufsichtsrat der ivl angehören, haben sowohl bei der Beratung als auch bei der Entscheidung über die Entlastung des Aufsichtsrates der ivl gemäß § 31 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 2 GO NRW kein Mitwirkungsrecht (Beschlusspunkt 2.). Dies gilt auch für den Oberbürgermeister.

Somit ist über Beschlusspunkt 2. gesondert zu beraten und abzustimmen.

Eine entsprechende Protokollierung ist notwendig.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren die folgenden Ratsherren im Aufsichtsrat der ivl tätig und unterliegen somit dem o. g. Mitwirkungsverbot:

BM Bernhard Marewski
Rh. Dirk Löb

Anlage/n:

Anlage 1 - Bilanz (ö)

Anlage 2 - GuV (ö)

Anlage 3 - Lagebericht (ö)

Anlage 4 - Prüfbericht (nö)